

Projektbüro im Geschäftsbereich Kultur

NÜRNBERG

nürnbergkultur

MAUER- BLÜMCHEN

Ein Kulturfestival zur
Widerstandsfähigkeit

Fr. 8. – So. 17. September 2023

im Areal der Stadtmauer vom
Hauptbahnhof bis Sterntor
Eintritt frei



MAUERBLÜMCHEN – Ein Kulturfestival zu Widerstandsfähigkeit

„Akteure aus Kunst und Kultur sind wichtige Impulsgeber und Partner bei der Gestaltung der Stadt der Zukunft. Sie überraschen und regen uns dazu an, nachzudenken und gemeinsam aktiv zu werden.“

Prof. Dr. Julia Lehner,
Bürgermeisterin der Stadt Nürnberg

„Mauerblümchen‘ ist ein einmaliges experimentelles Format, ein Forum für Ideen und Projekte engagierter Menschen und Initiativen mit positivem Impact für das kulturelle, soziale, ökologische Klima der Stadt.“

Dr. Elisabeth Hartung,
Leiterin des Projektbüros der Stadt Nürnberg

Das „Mauerblümchen“ steht für eine Pflanze, die an der Stadtmauer wurzelt, für deren Fähigkeit, hier zu wachsen, zu (über-)leben und Blüten zu entwickeln. Es ist ein Symbol für Widerstandsfähigkeit.

In Zeiten des Klimawandels und gesellschaftlicher Segmentierung richtet sich der Blick auf den Menschen, sein Vermögen, mit Herausforderungen umzugehen, seine Fähigkeit partizipativ zu handeln und etwa beim gemeinsamen Improvisieren einen anderen Kommunikationsansatz zu finden.

In Walks, Talks und Science-Fiction werden Zukunftsszenarien spielerisch entwickelt und Veränderungspotentiale entdeckt.

Ressourcen sind endlich. Damit sie für alle reichen, ist ein bewusster Umgang mit ihnen notwendig. Ökostrom ist selbstverständlich bei diesem Festival, ebenso der Einsatz von LEDs und der Verzicht auf große Bühnen und fette Anlagen.



FREITAG 8.9.

17–17:15 Uhr

Eröffnung

mit Bürgermeisterin Prof. Dr. Julia Lehner, Baureferent Daniel Ulrich und Hauptsponsor Dirk Helmbrecht, VR Bank Metropolregion Nürnberg

17:15–18 Uhr

Talk: „Gute Taten“

Fünf engagierte Nürnberger Kulturakteurinnen und -akteure präsentieren ihre Projekte; moderiert von Dr. Elisabeth Hartung

18–19 Uhr

Führung zu den Kunstinstallationen

Dr. Elisabeth Hartung stellt die Künstlerinnen und Künstler sowie ihre Werke vor.

18:15–19 Uhr

Radioballett: „Arm/Reich“

Kopfhörer auf und mit dem Körperfunkkollektiv zum Thema improvisieren!

19–20 Uhr

Erik Stenzel

Klimapolitische Lieder der Nürnberger Stimme für ein gemeinsames Engagement

19:30–21:30 Uhr

Mobiles Kino: „Her“ (2013)

Ist Liebe zwischen einem Mann und einer künstlichen Intelligenz möglich? Eine Kooperation mit dem Filmhauskino Nürnberg

20–20:45 Uhr

Radioballett: „Utopie/Dystopie“

Kopfhörer auf und mit dem Körperfunkkollektiv zum Thema improvisieren!

21–22 Uhr

Ki´Luanda & Friends

Gospel, R'n'B, Soul – eine starke Stimme für Justice, Love and Liberty

SAMSTAG 9.9.

Magnus-Hirschfeld-Platz

10–20 Uhr

Fahrradflohmart mit eddy would attack

Hier kann man gebrauchte Fahrräder und gute, manchmal auch besondere Ersatzteile günstig kaufen.

14–14:45 Uhr

Radioballett: „Arm/Reich“

Kopfhörer auf und mit dem Körperfunkkollektiv zum Thema improvisieren!

14–19 Uhr

Urban Lab: „Café Latte“

Gemeinsam Bänke für das Mauerblümchen-Festival bauen

15–15:45 Uhr

Toni Komisch

El Mago Masins phantastisches Familienprogramm ab 4 Jahren

16:15–17 Uhr

**Radioballett: „Utopie/
Dystopie“**

Kopfhörer auf und mit dem Körperfunkkollektiv zum Thema improvisieren!



17–18 Uhr

**Urban Lab-Talk: „Was
wäre wenn...? Eine Stadt
probt ihren Untergang“**

Eindrücke und erste Ergebnisse aus dem Projekt, das seit 2021 läuft.



18–19 Uhr

**Extinction Rebellion:
„Red Rebels“**

Eine eindringliche, aber hoffnungsvolle Performance zum massenhaften Artensterben



19–19:30 Uhr

**Yoga mit
Christopher Carrell**

Atmung, Bewegung und Achtsamkeit – Yoga für mehr Widerstandsfähigkeit im Alltag. Wenn möglich, bitte Yogamatte mitbringen.



19:30–20:30 Uhr

**Friederike Schmöe:
„Schatten über Südtirol“**

Was kann noch schief gehen? Ein Krimi über eine Frau, die nicht aufgibt.



19:30–21:30 Uhr

**Mobiles Kino:
„Suzume“ (2022)**

In dem bildgewaltigen, japanischen Animationsfilm bekämpft ein Mädchen Ursachen für Erdbeben. Eine Kooperation mit dem Filmhauskino Nürnberg



20:30–22 Uhr

Hadihopsasa: „Insan ne?“

Eine Licht- und Sounderfahrung zur Widersprüchlichkeit des Menschseins; (Dauer fünf Minuten, Wiederholung alle 15 Minuten)



21–22 Uhr

**Ami Warning:
„Kurz vorm Ende der Welt“**

Es sind Songs voll Poesie, Schmerz und Mut am Puls der Zeit. Ihr Sound erinnert an die langsam groovenden Beats der Ära des 90iger HipHop mit Einsprengseln von Reggae und Latin.



SONNTAG 10.9.

14:15–15:15 Uhr

Tonowitz

Handgemachte Hits für Kids ab 3 Jahren



14:30–15 Uhr

**Tatjana Bilenko: „Home
Sweet Home“ (UA)**

Nach der Devise „niemals aufgeben“ erspielt sich die Artistin im Widerstreit mit verschiedenen Objekten ihren Sehnsuchtsort.



15–17 Uhr

cinta.case: Kleidung reparieren und upcyclen

Lieblingsteile reparieren lernen oder alten Klamotten mit bunten Fäden neues Leben einhauchen.

Man kann eigene Kleidungsstücke mitbringen. Vorerfahrung ist nicht nötig.



15:30–16:30 Uhr

Talk: „Stadterneuerung: Ringen um Nachhaltigkeit“

Ein Talk zu Stadterneuerung am Beispiel Altstadt Süd mit Britta Walthelm (Umweltreferentin), Siegfried Dengler (Stadtplanung), Ronald Höfler (Servicebetrieb Öffentlicher Raum), moderiert von Alexander Jungkuz



16:30–17 Uhr

Tatjana Bilenko: „Home Sweet Home“

Nach der Devise „niemals aufgeben“ erspielt sich die Artistin im Widerstreit mit verschiedenen Objekten ihren Sehnsuchtsort.



17–18:30 Uhr

Workshop mit Toni Kritzer: „Unkraut vergeht nicht“

Ein Workshop über das Unbekannte, Ungeliebte und Unbedeutende – ein langsamer Spaziergang über und mit Unkräutern im Stadtbild.

Treffpunkt: Hauptbahnhof, Ausgang Königstorpassage



17–17:30 Uhr

ensemble katharsis: „Wideranständig“

Immer einen Schritt weiter; ein Widerstand zur „konventionellen“ Kunst, eine Entdeckung neuer Klänge



18–18:45 Uhr

Sphere & Text: „Typewriter Dialogues“ (UA)

Eine Lyrikerin und zwei Musikerinnen treten in einen Dialog, der eine Schreibblockade auflöst und den Rhythmus vorgibt.



18:45–19:15 Uhr

Yoga mit Soulhealing Works

Drei Freundinnen, Yoga-Lehrerin Lisa Kunze und die SoulBirth Doulas und Meditationslehrerinnen, Karin Helm und Magdalena Pfaff, zeigen Life Hacks für Widerstandsfähigkeit, die helfen, aus dem täglichen Hamsterrad auszusteigen. Wenn möglich, bitte Yogamatte mitbringen.



19–20 Uhr

Ewald Arenz: „Alte Sorten“

Die Natur bietet Sprachbilder für die vorsichtige Annäherung zwischen zwei tief verletzten, ungewöhnlichen Frauen. Der eindringlichen Magie des Romans um Resilienz lässt sich schwer widerstehen und brachte ihn auf die Spiegel-Bestsellerliste.



19:30–22 Uhr

Mobiles Kino:
**„Everything Everywhere
All At Once“ (2022)**

Diese temporeiche Parallel-
Welten-Science-Fiction mit
Michelle Yeoh wurde mit
dem Oscar 2023 ausge-
zeichnet. Eine Kooperation
mit dem Filmhauskino
Nürnberg



20–20:45 Uhr

Sphere & Text:
„Typewriter Dialogues“

Eine Lyrikerin und zwei
Musikerinnen treten in einen
Dialog, der eine Schreib-
blockade auflöst und den
Rhythmus vorgibt.



20:45–21:15 Uhr

ensemble katharsis:
„Wideranständig“

Immer einen Schritt weiter;
ein Widerstand zur „konven-
tionellen“ Kunst, eine Ent-
deckung neuer Klänge



21:15–22 Uhr

Salsa und Bachata

Tanzen mit Wilmar Gomez



FREITAG 15.9.

17:30–18:30 Uhr

Trigane

Geige und Akkordeon auf
den Spuren der Musik der
Sinti (Swing Manouche) und
Roma (Balkan, Paso Doble)



18–19 Uhr

**Ibrahim Doudieh: „Syrisch
in Vegan“**

Eine kulinarische Reise
nach Damaskus und eine
Geschichte über grenzüber-
greifende Freundschaft



18:30–19:30 Uhr

Theater Salz+Pfeffer:
**„Puppets & Poetry:
Über(s)fischen“ und
Michael Jakob: „Plan(et) B“**

Zwei gehaltvolle Stücke
zum Thema Nachhaltigkeit



19–20 Uhr

**Talk: „Ökologische Trans-
formation in Betrieben“**

Best Practice, Fortschritte
und Hindernisse (mit
Andreas Krieglstein VR Bank
Metropolregion Nürnberg),
Wally Schmidt (Theater
Salz+Pfeffer), u.a.



19:30–20:30 Uhr

Sunday Morning Orchestra

Zwischen heiter und wolkgig
entsteht mit Kontrabass und
Stimme Garage Jazz, Smooth
Blues und Pop Noir des
charmanten Zweimensch-
orchesters.



20:30–21:40 Uhr

Ensemble Hieb & Stichfest:
**„Kampfschrei der
Blaumeisen“**

Eine Theaterperformance
über kämpferische Frauen
von Rosa Luxemburg bis
heute



21–22 Uhr

DJ Philadelphia Gaus

Gefühlvolle Geschichten erzählt durch Deep House und Melodic Techno.



14:45–15:15 Uhr

Yin Yoga mit Christine Borgwardt

Eine wunderbare Reise durch den Körper hin zum eigenen Selbst. Wenn möglich, bitte Yogamatte mitbringen.

**SAMSTAG 16.9.**

14–17:30 Uhr

Aktion mit dem DAV

Für Klein und Groß



14–19 Uhr

Foodsharing-Nachmittag: kein Essen in die Tonne!

Snacks für alle und viele Infos zum Thema Lebensmittelverschwendung



14–15:15 Uhr

Martin Ellrodt und Thomas Herr erzählen: DQ!

Ist Don Quichote wirklich ein Spinner oder doch ein Weiser? Erzähltheater für Menschen ab 10 Jahren



14–14:30 Uhr

Die Socken

Der groovende Sound des Chores unter der Leitung von Moritz Metzner war dem BR 2022 einen Sonderpreis beim Chorwettbewerb wert.



14:30–15:15 Uhr

Tanja Hemm: „Soundwalking“

Das Hören und den Raum neu entdecken
Treffpunkt: Königstorpassage



15:15–16 Uhr

Studio D des Blindeninstituts Rückersdorf

Mitreibende Begeisterung und ansprechende Texte zeichnen die Band unter der Leitung von Torsten Nowitzki aus.



16–16:45 Uhr

Tanja Hemm: „Soundwalking“

Das Hören und den Raum neu entdecken
Treffpunkt: Hauptbahnhof, Ausgang Königstorpassage



16–17 Uhr

Digitales Künstlergespräch mit Aram Bartholl

und Susann Scholl via Zoom, Link unter www.nmn.de



16:15–17:15 Uhr

Leonhard F. Seidl: „Lebenslinien: Der mittelfränkische Anarchist Fritz Oerter“

Der Schriftsteller und Antimilitarist Fritz Oerter beschreibt ein Mosaik der Arbeiterinnen und Arbeiter der Jahrhundertwende und des Aufstands der Glasarbeiter.



16:45–17:15 Uhr



Dieter Vatter

Ein kratzbürstiger, politischer Singer-Songwriter mit langer Geschichte und aktuellen Themen

17–17:10 Uhr



Klarissenplatz
**StadtNsemble:
„Bewegte Stadt“**

Die kurze Tanzperformance „Dinner for all“ auf dem Klarissenplatz führt zum anschließenden Workshop in den Skulpturengarten.

17:15–18 Uhr



**StadtNsemble:
„Bewegte Stadt“**

Ein Tanzworkshop für alle (keine Vorkenntnisse erforderlich!) mit Choreograf Sebastian Eilers und dem StadtNsemble

18–18:45 Uhr



Wollstiefel

Akustikpunk mit Gitarre und Cajon zwischen Selbstironie und Systemkritik

18–19 Uhr



**Matthias Romir:
„Schwarzclown“**

Expressive Jonglage auf Rollschuhen trifft auf depressive Clownerie und naives Maskenspiel.

19:15–20:15 Uhr



**Curt-Talk: „Nürnberg 2050
– Wie schaut's aus?“**

Die CURT-Zukunftskommission entwirft ein radikal lebenswertes Nürnberg.

19:30–20:15 Uhr



Crowdsinging

Protestsongs von früher, später und heute zum Mitsingen

20:30–22 Uhr



**Christian Oberlander:
„Lasst Blümchen
wachsen“**

Projektion auf die historischen Mauern kombiniert mit einem immersiven Gestaltungsraum aus Licht und virtuellen Elementen (Foto- und Videoaktion)

20:30–21:30 Uhr



**Matthias Romir:
„Schwarzclown“**

Expressive Jonglage auf Rollschuhen trifft auf depressive Clownerie und naives Maskenspiel.

21–22 Uhr



Apanorama

Live-geloopte Vocals, treibende Beats und sphärische Synth-Harmonien erzeugen eine intime, tanzbare Atmosphäre.

22–22:10 Uhr



**Feuertanzwerk:
Feuershow**

Ingo Schweiger mit seiner Lastenrad-Bühne
Ort: Tunnel zur Südstadt

SONNTAG 17.9.

14–19 Uhr



Gartennetzwerk Nürnberg: Gartenausstellung

Ein buntes Mitmach-Programm bietet urbanen Gartenflair für Groß und Klein und macht neugierig auf eine andere, durchaus mögliche Stadt.

14–14:30 Uhr



Theater Pfüzte: „Wir lassen die Monster aus dem Koffer“

Ein wunderbares Objekttheater aus einer anderen Welt für Kinder ab 3 Jahren, mit einer theaterpädagogischen Aktion im Anschluss

14–15 Uhr



The Folkettes + Gents

Fun, Folk and Rebel Songs

14:30–19 Uhr



„Brot und Butter“

Die Künstlerin Karin Bergdolt backt an ihrer Silo-Installation Brot aus Weizen von dem Bio-Bauernhof, aus dem das Silo stammt. Alle können mithelfen.

15:30–16:30 Uhr



Tanzen mit Katharina Lukoscheck

Für Seniorinnen und Senioren; Jüngere sind ebenso willkommen.

15:30–17 Uhr



Brachland Ensemble: Humanotop 2.0

Ein partizipativer Audiowalk, der den Blick auf eine nachhaltige Zukunft der Stadt hinterfragt: Wer waren wir, wer sind wir, wer werden wir sein?

16–17 Uhr



Führung zu den Kunstinstallationen

Janika Slowik stellt die Künstlerinnen und Künstler sowie ihre Werke vor.
Treffpunkt: Hauptbahnhof, Ausgang Königstorpassage

17–18 Uhr



Poetry Slam mit Michael Jakob

Von Mauerblümchen und Rebelleninnen und Rebellen

17:30–18:30 Uhr



Talk: „Kunst für Klima: Was kann Kultur bewirken?“

mit Dr. Christine Fuchs (STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte), Dr. Simone Schimpf (Neues Museum Nürnberg) und Annkatrin Fries (Amt für Kultur und Freizeit); moderiert von Barbara Schwesig

18–19 Uhr



Workshop: „Power Writing mit Lucas Fassnacht“

Der Autor gibt den Rahmen vor und alle – ohne Zugangsvoraussetzungen – können eine Stunde lang schreiben.

18:30–19:15 Uhr

Individuo: „musik die tanzend macht“

Durch die Jahrhunderte tanzen mit Corelli, Brahms, Bartók, Musette bis Irish Folk und Klezmer

19:30–20:30 Uhr

Lucas Fassnacht: „Strom. Das dunkle Erwachen“ (Sneak Preview)

Wie können Roboter menschliche Gefühle entwickeln? Und was passiert dann?

19:45–20:30 Uhr

Aga Labus: Magnetic Mystery Mothers

Feministische Statements gegen das Patriarchat und über innere Welten in einem Soundkleid zwischen Trip Hop, Soul, Ethno und Grunge.

20:30–22 Uhr

Christian Oberlander: „Lasst Blümchen wachsen“

Projektion auf die historischen Mauern kombiniert mit einem immersiven Gestaltungsraum aus Licht und virtuellen Elementen (Foto- und Videoaktion)

21–22 Uhr

John Q Irritated

Freigeistige Revolution mit einer Prise Voodoo (New Orleans Funk)



22–22:10 Uhr

Feuertanzwerk: Feuershow

Ingo Schweiger mit seiner Lastenrad-Bühne
Ort: Tunnel zur Südstadt



PROGRAMM-WEBSITE:

<https://gokultur.nuernberg.de/mauerbluemchen>



VERANSTALTUNGEN IN DER NACHBARSCHAFT:

8./9.9.

Altstadt Trempelmarkt

9.9.

Klaragassenfest

15.9.

Internationaler Parking Day und Klima-Streik

15./16.9.

Zukunftstag im Bildungscampus

15. bis 17.9.

Stadt(ver)führungen



**Zusammenhalten ist
immer noch die beste
Zukunftsstrategie.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir nutzen unser innovativstes Tool schon seit über 170 Jahren: echte Nähe. Denn trotz unserer modernen Online-Services geht nichts über den persönlichen Kontakt vor Ort.



**VR Bank
Metropolregion Nürnberg eG**

INSTALLATIONEN

1

Stadtgraben

Stephan Schwarzmann:

„DER GROSSE GARTEN“

Zeichnung, ökologische Rasenfarbe

Die poetische Gestaltung des gesamten Stadtgrabenareals lädt zum Spielen ein.

2

Stadtgraben

Sascha Banck:

„ICH STEHE WIEDER AUF“

drei Skulpturen 2023, Mixed Media

In sich gekehrt stehen die drei Figuren immer wieder auf, wenn sie angestubst werden.

3

Stadtgraben

Michael Akstaller:

„FOUNTAIN“

kinetisches Luftobjekt 2023

Klingend und glitzernd gelangen die unterirdischen Luftströme nach oben.



4

Stadtgraben

Johannes Volkmann:

„VERKEHRSSCHILDER DER GERECHTIGKEIT“

Installation 2023, 12 Schilderpaare

Das europaweite Kunstprojekt von und mit Kindern und Jugendlichen zeigt, dass Gesellschaft Gerechtigkeit braucht.

5

Stadtgraben

Karin Bergdolt:

„BROT UND BUTTER“

Installation 2023, Silo, Lastwagen

Ein ausrangiertes landwirtschaftliches Alltagsrelikt wird zum Kunstraum.

6

Stadtgraben

Hubertus Hess:

„RESILIENZ“

Installation 2023, Schmiedeeisen, Efeu

Die Natur findet ihren Weg.



7

Stadtgraben

Kommando Romadur (De Ligt, Fürbringer, Schulz):

„FANG DIE WUT – TROTZEN MIT KOMMANDO ROMADUR“

Installation 2023, 12 Schilder

Trainingseinheiten für ein widerständiges Leben

8

Klarissenplatz

Aram Bartholl:

„THIS IS FINE“

Skulptur 2023, Holz, Forex

Feuer und Flamme – Das digitale Feuer-Emoji verbreitet seine Messages im analogen Raum.

In Kooperation mit dem Neuen Museum Nürnberg



**KOSTENLOSE
FÜHRUNGEN
MIT KÜNSTLERINNEN
UND KÜNSTLERN:**

Fr. 8.9., 18–19 Uhr,
So. 17.9., 16–17 Uhr

KÜNSTLERGESPRÄCH

mit Aram Bartholl per Zoom:
Sa. 16.9., 16–17 Uhr

FR. 17:15–18 Uhr | Stadtmauerbühne

8.9. „GUTE TATEN“

Fünf engagierte Nürnberger Kulturakteure präsentieren ihre Projekte; moderiert von Dr. Elisabeth Hartung

SA. 17–18 Uhr | Stadtmauerbühne

9.9. URBAN LAB: „WAS WÄRE WENN...? EINE STADT PROBT IHREN UNTERGANG“

Eindrücke und erste Ergebnisse aus dem Projekt, das seit 2021 läuft.

SO. 15:30–16:30 Uhr | Stadtmauerbühne

10.9. „STADTERNEUERUNG: RINGEN UM NACHHALTIGKEIT“

Ein Talk zu Stadterneuerung am Beispiel Altstadt Süd mit Britta Walthelm (Umweltreferentin), Siegfried Dengler (Stadtplanung), Ronald Höfler (Servicebetrieb Öffentlicher Raum); moderiert von Alexander Jungkunz

FR. 19–20 Uhr | Rosengarten

15.9. „ÖKOLOGISCHE TRANSFORMATION IN BETRIEBEN“

Best Practice, Fortschritte und Hindernisse mit Andreas Kriegelstein (VR Bank Metropolregion Nürnberg), Wally Schmidt (Theater Salz+ Pfeffer), u.a.

SA. 19:30–20:30 Uhr | Rosengarten

16.9. CURT-TALK: „NÜRNBERG 2050 – WIE SCHAUT'S AUS?“

Die CURT-Zukunftskommission entwirft ein radikal lebenswertes Nürnberg.

SO. 17:30–18:30 Uhr | Rosengarten

17.9. „KUNST FÜR KLIMA: WAS KANN KULTUR BEWIRKEN?“

mit Dr. Christine Fuchs (STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte), Dr. Simone Schimpf (Neues Museum Nürnberg) und Annekatriin Fries (Amt für Kultur und Freizeit); moderiert von Barbara Schwesig

EIN ORT MITTEN IM STADTGRABEN

für Vereine, Initiativen und Aktionen; bunt, vielfältig, einladend. Der „Keinkaufkompass“ zeigt auf einer interaktiven Karte, wo sich soziale, ökologische Initiativen befinden, wo man ausleihen statt kaufen und wo man sich einfach so aufhalten kann.

Der Fahrradladen „**eddy would attack**“ organisiert am Samstag, 8.9., von 10–22 Uhr auf der Fläche des Magnus-Hirschfeldt-Platzes einen Fahrradflohmkt.

Das **Gartennetzwerk** gestaltet im Stadtgraben eine Ausstellung zu den Stadtgärten. Das Projekt „Essbare Stadt Nürnberg“ zeigt mit dem „Naschgart-o-mat“, wo sich ihre öffentlichen Naschgärten befinden. Ein 1.000l-Wassertank wirbt für die Aktion der „1.000 Tanks für Nürnberg“, die das Sammeln von Regenwasser attraktiver machen will. Am Sonntag, 17.9., ab 14 Uhr bietet das Netzwerk vielfältige Aktionen zum Mitmachen an.

Der **DAV Nürnberg** präsentiert sich am Samstag, 16.9., ab 14 Uhr mit Aktionen und **Foodsharing-Aktivistinnen und Aktivist**en informieren über Lebensmittelverschwendung und Wege, Lebensmittel zu teilen.

Das Programm wächst weiter und wird auf der Homepage aktualisiert.



Gastronomie

„**Syrisch in Vegan**“ bietet köstliches, veganes Essen neben der Stadtmauerbühne an. Am Freitag, 15.9., liest Ibrahim Doudieh aus dem gleichnamigen Kochbuch.



„JEDER MENSCH IST EIN
KÜNSTLER ... ER IST EIN KÜNSTLER,
OB ER NUN BEI DER MÜLLABFUHR IST,
KRANKENPFLEGER, ARZT, INGENIEUR ODER
LANDWIRT. DA, WO ER SEINE FÄHIGKEITEN
ENTFALTET, IST ER KÜNSTLER.“

(Joseph Beuys)

In diesem Sinne lädt eine Reihe von **Walks, Performances** und **Workshops** ein, aktiv zu werden und an der „sozialen Plastik“, an unserer Gesellschaft der Zukunft mitzugestalten.

Tanja Hemms „**Soundwalking**“ führt durch den Fokus auf das Hören zu einer anderen Erfahrung der Umwelt (16.9.).

Das **Brachland Ensemble** lädt zu einer gemeinsamen Forschungsreise zu der Frage ein, wie die Menschheit die Klimakrise überwunden haben könnte. Die Teilnehmenden werden Forschende und Erforschte zugleich (17.9.).

Mit dem **Körperfunkkollektiv** improvisieren die Partizipierenden – angeleitet durch Informationen aus dem Kopfhörer – zu den Themen „Arm/Reich“ oder „Utopie/Dystopie“ und werden zum „Radioballett“ (8. und 9.9.).

Extinction Rebellion lädt am Ende seiner Performance zu einer Choreographie gegen das massenhafte Artensterben ein (9.9.).

Beim **Crowdsinging** werden alle Menschen zu Sängerinnen und Sängern (16.9.).

WORKSHOPS

Drei **Yoga-Klassen** vertiefen die Erfahrung des Körpers, der Atmung und des Geists (9.9., 10.9., 16.9.) und können zu mehr Ausgeglichenheit führen.

Klein und Groß können mit dem DAV Nürnberg an der Stadtmauer erste **Slackline-Erfahrungen** sammeln (16.9.).

Handwerkerin und Handwerker sein beim „Café Latte“ und gemeinsam Bänke für das Mauerblümchen-Festival bauen (9.9.).

Ein **Tanzworkshop** des StadtNsembles unter Leitung des Choreografen Sebastian Eilers lässt die Bewegung der Tanzenden als Kollektiv fließen (16.9.).

Die **Workshops** zu „Unkraut vergeht nicht“ von Toni Kritzer und „Permakultur“ (tba.) verändern möglicherweise das Verständnis von Pflanzen und deren Schönheit (10.9.).

Cinta.case lehrt, wie Lieblings-Kleidung mit bunten Fäden ein neues Leben eingehaucht bekommt (10.9.).

Selbst schreiben bei einem einstündigen **Power-Schreibworkshop** mit dem Autor Lucas Fassnacht (17.9.).

Hinweis: Sollte eine Situation eintreten, in der Sie Hilfe benötigen oder einfach eine Information, sprechen Sie das Team des Mauerblümchen-Festivals an. Es ist erkennbar an seinen „Team-Ausweisen“.

Lust auf Morgen – Wissen schafft Zukunft

15. und 16. September 2023

KI, Digitalisierung, Klima, Geopolitik – bei Vorträgen und Aktionen werfen wir einen Blick auf das Morgen, das uns alle betrifft!

Mehr Informationen und
Anmeldung unter:
bz.nuernberg.de



Bild: AdobeStock_ipopba_281209522

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadt Nürnberg, Die Bürgermeisterin –
Geschäftsbereich Kultur: Prof. Dr. Julia Lehner
Leitung Projektbüro im Geschäftsbereich Kultur: Dr. Elisabeth Hartung
Festivalleitung Mauerblümchen: Barbara Schwesig
Assistentinnen: Nadja Fischer, Janika Slowik
In Kooperation mit dem Filmhauskino Nürnberg
und dem Neuen Museum Nürnberg

Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH, Hofer Straße 1,
93057 Regensburg

Papier: FSC zertifiziert

Farbe: vegane Biofarbe

Grafik: zur.gestaltung

Bild: Blumenvorlagen: Shutterstock, New Africa

 [projektbuerokultur_nbg](https://www.instagram.com/projektbuerokultur_nbg)

 <https://gokultur.nuernberg.de/fb-mauerbluemchen>

 <https://gokultur.nuernberg.de/mauerbluemchen>

Programmänderungen vorbehalten!





Die vollständig erhaltene Stadtmauer gehört zu den markantesten Bauwerken Nürnbergs. Doch ist sie mit ihren Freiungen wie dem Skulpturengarten und dem Rosengarten vielen zu Unrecht unbekannt.

Deshalb bespielt das Projektbüro im Geschäftsbereich Kultur der Stadt Nürnberg dieses Areal dank Finanzmitteln aus dem „Bayerischen Städtebauförderungsprogramm“ und dem „Sonderfonds: Innenstädte beleben“ mit Kulturpflänzchen, also mit „Mauerblümchen“. Die VR Bank Metropolregion Nürnberg setzt sich als Hauptsponsor für das partizipative Festival ein.

Das Rückgrat des Festivals bilden acht künstlerische Installationen, die zehn Tage lang zwischen 9 und 22 Uhr zu sehen sein werden. An den beiden Wochenenden (9./10. und 16./17.9.) von 14 bis 22 Uhr und an den Freitagen ab 17 bzw. 18 bis 22 Uhr werden über 50 Programmpunkte gezeigt, Aktionen und Vereine vorgestellt. Vieles davon ist zum Mitsingen, Mittanzen, Mitspielen, Mitschreiben oder Mitdenken.

Hauptsponsor:



Gefördert von:

